

**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Herausgeber:** Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 47-48 (1931)

**Heft:** 23

**Rubrik:** Aus der Praxis - für die Praxis

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

schafft (private Bauunternehmung) ohne öffentliche Unterstützung in der Lage, den Wohnungsbedarf der breiten Schichten der Bevölkerung (Bedarf an Kleinwohnungen) in einer Weise zu decken, die den wirtschaftlichen, sozialen, hygienischen und kulturellen Anforderungen entspricht? Diese Frage wird mit zwei Ausnahmen von den Berichterstattern der einzelnen Länder glatt verneint. Die Baukosten und Geländeauschließungskosten sind gegenüber der Vorriegszeit stärker gestiegen als die Durchschnittselnkommen. Die Verzinsungen der ersten Hypothesen stehen ebenfalls zu hoch, die zweiten sind vielfach gar nicht oder nur ungünstig zu beschaffen. Die Mieten der durch die privaten Bauwirtschaft erstellten Wohnungen können von den unbemittelten Volkschichten nicht getragen werden. Die Privatbauwirtschaft ist deshalb heute nicht in der Lage, die benötigten Kleinwohnungen in ausreichender Menge und guter Qualität zu den erforderlichen Mietpreisen zu beschaffen. Staat und Gemeinden der meisten Länder liegt es ob, weiterhin fortlaufend auf die Verbesserung der Wohnverhältnisse hinzuarbeiten, aktive Wohnbaupolitik zu treiben.

Die vorliegende Studie sammelt ein ungeheueres neues Material über die private und gemeinnützige Wohnbauaktivität, hauptsächlich aus dem letzten Jahrzehnt, ordnet und baut es zu einer eindrücklichen Manifestation zusammen. (Rü.)

**Aus bautechnischen Zeitschriften.** Ein reiches und im Inhalt wohlabgewogenes, qualitativ hochstehendes Heft ist die August-Nummer der Münchener Zeitschrift „Das schöne Heim“. Die darin enthaltenen Wohnungs-Einrichtungen von Paul Grießer entzücken von neuem auf Grund ihrer liebevollen Durcharbeitung. Gleiches Urteil wäre zu sprechen über ein lustiges Wohnhaus zu Zell am See von Welzenbacher und über eine Anzahl Böhrend-Sommerhäuser am Wasser von Rözma und von Wiederanders. Dazu dann praktische Gartenkunst: Schattenspender im Garten und einfache Sonnenbadanlage; seine phantastische Salubra-Tapeten-Muster und reizvolle Keramik.

Die Wiener Zeitschrift „Architektur und Bau-technik“ setzt angeführt mit ihrer Nr. 11, worin das amerikanische Hochhaus in seiner letzten Gestaltung in Bild und Wort geboten wird. Nr. 15 widmet sich so dann ganz der Besprechung der österreichischen Marmore und Serpentine.

Die „Deutsche Bauzeitung“ berichtet in jüngster Zeit sehr eifrig von der Deutschen Bauausstellung in Berlin. So enthält z. B. die Doppelnummer 49/50 eine vollkommene Darstellung des Hauses „Ring der Frauen“, einer durchaus romantischen Schöpfung von Peter Behrens. Daneben interessant ein erdbebensticherer Turmbau zu Lima, der Hauptstadt Perus. — Heft 51/52 zeigt die preußische Hochbauverwaltung auf der Deutschen Bauausstellung mit vorbildlichen Räumen diverser Institute und ausgezeichneten Modellen. Spannend für einen weiten Leserkreis darin auch das Panropa-Projekt, die Gibraltar-Werke, welche das ganze Mittelmeerbecken als Ablaufbecken eines mächtigen Kraftwerkes zu benutzen planen. Heft 55/56 zeigt den ganz neuartigen ländlichen Siedlungsbau auf der deutschen Bauausstellung. Die neuen Fordeungen führen hier zu sachlichen und schönen Lösungen und brachen mit der Übersteigerung. Ein Artikel in Nr. 61/62 behandelt die geschwungenen Konstruktionen auf der genannten Ausstellung. Das Heft befasst sich im übrigen mit den neuen Freibadeanlagen der Stadt Breslau. Heft 53/54 enthält als wichtigstes Gut drei Auszüge von Vorträgen, welche von Poelzig, Kreis und Theodor Fischer auf der Tagung des BDA gehalten wurden und den Architekten, seine Aufgabe und seine

Erziehung betreffen. Zum Schluß sei noch auf die „Neue Baukunst in Italien“ in Nr. 57/58 verwiesen, welche sich auf die Ausstellungen in Rom und Mailand gründet, die zum Teil sehr erstaunliches Neues Bauen zeigten. (Rü.)

## Aus der Praxis — für die Praxis.

### Frage.

**NB.** Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter dieser Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Tüfserenteil des Blattes. — Den Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man 50 Cts. in Marken (für Aufzettelung der Offerten) und wenn die Frage mit Adresse des Fragestellers erscheinen soll, 20 Cts. belegen. Wenn keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht aufgenommen werden.

324. Wer hat abzugeben, gebrauchte Sandsortiermaschine für Handbetrieb? Offerten an Chemn. A.-G., Wangen-Otten.

325. Wer hat Wellblech abzugeben? Offerten an A. Conrad, Granitwerk, Andeer (Graubünden).

326. Wer hätte abzugeben, gebrauchte Reifenbiegmaschine zum Biegen von Winkelisen mit Schenkel nach außen bis  $50 \times 50 \times 7$  mm und einem kleinen Radius von 300 mm, sowie Flachisen hochkant  $50 \times 10$  mm ebenfalls bis 300 mm kleiner Radius? Offerten unter Chiffre 326 an die Exped.

327. Wer hätte guterhaltenen Behälter aus Eisenblech abzugeben, wenn möglich mit Heizschlange, zum Erwärmen von Öl, Bodenfläche ca.  $1 \times 1,80$  m und ca. 1 m hoch? Offerten unter Chiffre 327 an die Exped.

328. Wer hätte ca. 100 m gebrauchte Wasserleitungsröhren  $1\frac{1}{2}$ “, sowie eine Turbine für ca. 8 PS Leistung bei 3,5 Atm. Druck abzugeben? Offerten an J. Hüscher, mech. Werkstätte, Würgenswil (Luzern).

329 a. Wer liefert 500 m galvanisierte 2“ Rohr? b. Wer liefert elektrische Obst- und Gemüse-Dörrapparate mit Luft- und Wärmeregulierung für 220 Volt Spannung? Offerten an Gebr. Theiler, Sägerei, Entlebuch (Luzern).

330. Wer hätte gebrauchten, eventuell neuen Exhauster für Spültransport von 3—4 Kehlmaschinen, samt Rohrleitungen abzugeben? Offerten an Theo Christen, Holzwaren, Oberdorf bei Stans (Nidw.).

331. Wer liefert konsistentes Fett und Motorenöl? Offerten an Ant. Feller, Sägerei, Schwarzenberg bei Malters.

332. Wer liefert Apparat zum raschen Herstellen von Abfallholzwellen für Schreinerei? Offerten unter Chiffre 332 an die Exped.

333. Wer liefert kleine Bandsäge, nicht über 2 m Höhe, oder Bandsäengarnituren, sowie 1 Feldschmiede und 1 kleineren Amboss? Offerten an Postfach 86, Zug.

334. Wer würde das Stanzen und Rippeln von Blech übernehmen? Offerten an G. Stuk, Holzwaren, Schongau (Luzern).

335. Wer liefert neue „Forb“-Lieferungswagen für 5 bis 10 m<sup>3</sup> Tragkraft? Offerten unter Chiffre 335 an die Exped.

336. Wer liefert Materialien, um an Wasserbehälter aus Eisenbeton durchgehende Risse zu beseitigen? Gibt es ein chemisches Präparat, welches dem Zementmörtel beigemischt werden kann um zu verhindern, daß bei neuen Behältern keine Risse mehr entstehen und wer liefert solche Materialien? Offerten unter Chiffre 336 an die Exped.

337. Wer liefert vierkantig zugeschnittene Eschenstäbe nach Maß, lang 135 cm  $\times 44 \times 44$  mm, ast- und rüfffrei? Offerten unter Chiffre 337 an die Exped.

338. Welche Kraft könnte aus einer Wassermenge von mindestens 500 Sek.-Liter und 4 m Gefälle erzeugt werden mittels einer Turbine? Wer wäre event. Abgeber einer geeigneten Turbine? Offerten unter Chiffre 338 an die Exped.

### Antworten.

Auf Frage 304 a und b. Ambosse, Schmirgelscheiben und Schleifmaschinen mit Schmirgelscheiben liefern Gebr. Bauhofer, Otten.

Auf Frage 306. Die A.-G. der Eisen- und Stahlwerke vor-  
mals Georg Fischer, Werk Maschinenfabrik Rauschenbach, Schaff-  
hausen liefert Hobel- und Kehlmaschinen mit 5 und mehr Messer-  
wellen.

Auf Frage 310. Moderne vierseitige Hobel- und Kehlma-  
schinen, als auch Horizontalgatter liefern Fischer & Süffert, Ma-  
schinen und Werkzeuge für die Holzindustrie, Bafel 1.

Auf Frage 310. Die A.-G. Olma in Otten kann sofort liefern  
neue schwere, vierseitige Hobelmaschinen 360 mm breit mit Kugel-  
lagern, ebenso gebrauchte horizontale Gattersäge.

Auf Frage 310 a. Die A.-G. der Eisen- und Stahlwerke vor-  
mals Georg Fischer, Werk Maschinenfabrik Rauschenbach, Schaff-  
hausen hat schwere vierseitige Hobel- und Kehlmaschine, gebraucht

und in sehr gutem Zustande abzugeben. Alle Messerwellen in Kugellagerung (nicht Umbau).

Auf Frage 310 a und b. Vierseitige Hobelmaschinen mit und ohne Einbaumotoren, alle Wellen auf Kugellagerung, sowie Horizontal-Gitter in diversen Dimensionen liefert A. Müller & Cie., A.-G., Brugg.

Auf Frage 312. Biegemaschine zum Biegen von Flach- und Fassoneisen auf Hochkant, sowie kombinierte Scheere mit Stanzen hat abzugeben Heinrich Wertheimer, Limmatstraße 50, Zürich 5.

Auf Frage 312. Reisbiegemaschinen, Walzmaschinen, Blechscheren und Stanzen liefert Gebr. Baumer, Olten.

Auf Frage 312. Scheeren, kombiniert mit Stanzvorrichtung für Lücher bis 20 mm und Eisendicke 8–10 mm für Fassoneisen liefert vierseitige Hobelmaschinen für die Herstellung von Bodenriemen.

Auf Frage 314. Die A.-G. der Eisen- und Stahlwerke vorm. Georg Fischer, Werk Maschinenfabrik Rauschenbach, Schaffhausen, liefert vierseitige Hobelmaschinen für die Herstellung von Bodenriemen, sowie zum gleichzeitigen vierseitigen Hobeln derselben liefert A. Müller & Cie. A.-G., Brugg.

Auf Frage 314. Die A.-G. Olma in Olten liefert Spezial-einrichtungen für geschlitzte Bodenriemen.

Auf Frage 317. Die A.-G. Olma in Olten hat gebrauchte Tischfräsmaschine abzugeben.

Auf Frage 317. Gut erhaltene Tischfräsmaschine hat abzugeben Heinrich Wertheimer, Limmatstraße 50, Zürich 5.

Auf Frage 317. Die A.-G. der Eisen- und Stahlwerke vormals Georg Fischer, Werk Maschinenfabrik Rauschenbach, Schaffhausen, liefert Tischfräsen und hat momentan eine gebrauchte, gut erhaltene Maschine abzugeben.

Auf Frage 317. Tischfräsen liefert A. Müller & Cie. A.-G., Brugg.

Auf Frage 319. Guterhaltene Feldschmiede, Amboss und Werkzeuge hat abzugeben Heinrich Wertheimer, Limmatstraße 50, Zürich 5.

Auf Frage 320. Guterhaltene Bandsäge sowie Transmissionsteile hat abzugeben Heinrich Wertheimer, Limmatstraße 50, Zürich 5.

Auf Frage 320. Bandsägen, neu und gebraucht, sowie Transmissionsteile, wie Wellen in allen Durchmessern, mit Hängerringbeschmierlager haben abzugeben: A. Müller & Cie. A.-G., Brugg.

Auf Frage 320. Die A.-G. der Eisen- und Stahlwerke vormals Georg Fischer, Werk Maschinenfabrik Rauschenbach, Schaffhausen, liefert Bandsägen.

Auf Frage 320. Die A.-G. Olma in Olten hat gebrauchte Bandsägen und Transmissionsteile abzugeben.

Auf Frage 322. Gut erhaltene Bandsäge hat abzugeben: Heinrich Wertheimer, Limmatstraße 50, Zürich 5.

Auf Frage 322. Die A.-G. der Eisen- und Stahlwerke vorm. Georg Fischer, Werk Maschinenfabrik Rauschenbach, Schaffhausen, liefert Bandsägen und hat Occasions-Maschine abzugeben.

Auf Frage 318. Mischmaschinen, Rohrformen, Winden, Weichen, Rohrölmotore beziehen Sie bei der Robert Nebi & Cie. A.-G., Zürich.

Auf Frage 318. Die A.-G. Olma in Olten hat eine tadellos erhaltene Kettenwinde abzugeben.

## Submissions-Anzeiger.

**Schweiz. Bundesbahnen, Kreis II.** Instandstellung der Perronhalle I im Bahnhof Basel. Abbruch, Eisenbau-, Zimmer-, Dachdecker-, Spengler-, Glaser-, Maler- und Betonarbeiten. Pläne z. im Brückenbaubureau der Bauabteilung im Verwaltungsgebäude der SBB in Luzern (Zimmer Nr. 87). Planabgabe gegen Bezahlung von 15 bezw. 8 Fr. (keine Rückstättung). Angebote mit Aufschrift „Instandstellung der Perronhalle I Basel“ bis 15. September an die Kreisdirektion II in Luzern. Öffnung der Offeren am 17. September, 11 Uhr, im Sitzungssaal des Verwaltungsgebäudes der SBB in Luzern.

**Schweiz. Bundesbahnen, Kreis II.** Ausführung der Unterlagsböden für Linoleumbeläge und Errichtung der Linoleumbeläge im Rangierbahnhof Basel (Muttenz). Pläne z. im Hochbaubureau der Bauabteilung im Verwaltungsgebäude der SBB in Luzern (Zimmer Nr. 85), ferner im Bureau der Bauleitung in Basel, Dienstgebäude Ost. Angebote mit Aufschrift „Unterlagsböden für Linoleumbeläge bezw. Linoleumbeläge für das Dienstgebäude im neuen Rangierbahnhof Basel“ bis 4. September an die Kreisdirektion II in Luzern. Öffnung der Offeren am 7. September, 11 Uhr, im Sitzungszimmer der Kreisdirektion II in Luzern.

**Schweizer. Bundesbahnen, Kreis III.** Bauarbeiten für ein neues Dienstgebäude in Ziegelbrücke. Erd-, Maurer-, Eisenbeton-, Verputz-, Granit-, Kunstein-, Zimmer-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten. Pläne z. bei der Sektion für Hochbau der Bauabteilung, Bureau Nr. 527, 5. Stock des Verwaltungsgebäudes, Kasernenstraße 97 in Zürich. Angebote mit Aufschrift „Bauarbeiten Dienstgebäude Ziegelbrücke“ bis 15. September an die Kreisdirektion III in Zürich. Öffnung der Angebote für Erd-, Maurer-, Eisenbeton-, Verputz- und Verputzarbeiten am 17. September, 11 Uhr, im Verwaltungsgebäude, Kasernenstraße 95, Zimmer 307, 3. Stock, Zürich.

**Schweizer. Bundesbahnen, Kreis III.** Rohbauarbeiten für den Hochbau der Haltestelle Wipkingen. Erd-, Maurer-, Eisenbeton-, Verputz-, Kunstein-, Zimmer-, Dachdecker- und Spenglerarbeiten. Pläne z. bei der Bauabteilung, Bureau 527, 5. Stock des Verwaltungsgebäudes, Kasernenstraße 97 in Zürich. Planabgabe gegen Bezahlung von Fr. 7 (keine Rückstättung). Die Arbeitsvergebung hängt ab von der Genehmigung des Haltestellprojektes durch die zuständigen Behörden. Angebote mit der Aufschrift „Haltestelle Wipkingen“ bis 19. September an die Bauabteilung des Kreises III in Zürich. Öffnung der Angebote für die Erd-, Maurer-, Eisenbeton- und Verputzarbeiten am 22. September, 11 Uhr, im Verwaltungsgebäude, Kasernenstraße 95, Zimmer 307, 3. Stock.

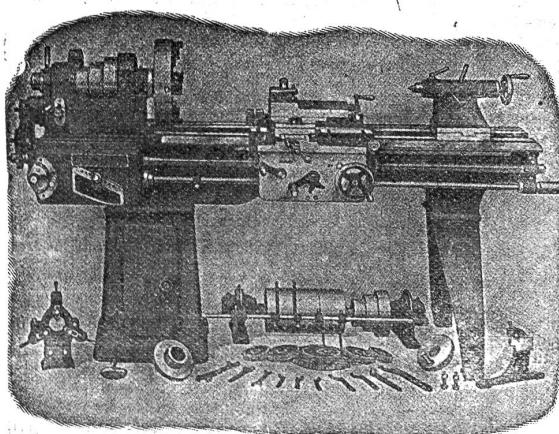
**Zürich. Kindergartengebäude Wiedikon.** Schlosser-, Glaser- und Umgebungsarbeiten, Holzrolladen und Stoffstoren, Kunsteinplattenbelag. Formulare z. vom 3.–10. September je von 9–12 Uhr im Baubureau Gertrudstraße der Architekten Kellermüller & Hofmann, Zürich. Angebote mit Aufschrift „Kindergarten Wiedikon“ bis 14. September, abends 6 Uhr, an den Vorstand des Bauwesens I, Stadthaus. Öffneröffnung am 15. September, nachm. 4 Uhr, auf der Bauanzei I, Stadthaus, 3. Stock.

**Zürich. Bauenossenschaft „Seefront“.** Zürich. Zwei Mehrfamilienhäuser an der Zollikerstrasse in Zolliker. Erd-, Maurer-, Eisenbeton-, Kunstein-, Zimmer-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten. Unterlagen je von 10–12 Uhr bei der Bauleitung, Wilhelm Fischer, Architekt, Kappelerstrasse 13, Zürich 1. Eintragen mit der Aufschrift „Bauarbeiten Seefront“ bis 8. September an Otto Gruber, Rehbergstrasse in Höngg.

**Zürich. Gemeinnützige Bauenossenschaft Albisrieden.** 1 einfaches und 9 Doppel-Mehrfamilienhäuser beim Übergang an den Stadtgrenze in Zürich-Albisrieden. Elektrische und sanitäre Installationen, Gasherde, Schüttstein- und Waschtrögelieferung, Unterlagsböden, Falzöle- und Rolladen, Schreiner-, Schlosser- und Tapetierarbeiten, Beschlägelieferung, Briefkästen, Wand- und Bodenplattenbeläge, fugenlose Bodenbeläge, Schieferfliesen. Pläne z. je von 2–5 Uhr bei der Bauleitung, Wilhelm Müller, Architekt, Tödistrasse 67, Zürich 2. Öffner mit der Aufschrift „Bauarbeiten 2. Bauetappe der G. B. A. Albisrieden“ bis 8. September, abends 6 Uhr, an den Präsidenten, Herr Nettgens, Zellenbergstrasse 20.

**Zürich.** 8 Doppel-Mehrfamilienhäuser in Oerlikon. Erd-, Maurer-, Eisenbeton-, Zimmer-, Spengler-, Dach-

## WERKZEUG-MASCHINEN



W. Wolf, Ingenieur :: vorm. Woll & Weiss :: Zürich  
Lager und Bureau: Branschenkestrasse 7.